





MÖLL + DRAU

Reflexionen und Spiegelungen

Zwei Wasseroberflächen mit ihren Spiegelungen und Reflektionen stehen für die Flüsse Möll und Drau. An der Nordseite, über die Brücke der Möll blickend, nimmt die Malerei die Bewegungen des Wassers wie ein abstrahierender Spiegel auf und reflektiert den am Gemeindezentrum vorbei fließenden Fluss. Ein vertikaler Schriftzug mit dem Wortlaut „MARKTGEMEINDE LURNFELD“ weist auf die Funktion des Hauses hin und gliedert die Nordfassade.

Die ultramarineblaue Wasseroberfläche setzt sich an der Ostfassade fort. In dem mit Glas überdachten Eingangsbereich nehmen auch die Fensterlaibungen die Wellenstruktur des Wassers auf und betonen das Körperhafte dieser Wand.

Über dem Eingang wird an der Vorderkante des Glasdaches eine fünfundzwanzig Zentimeter hohe und dreieinhalb Meter lange Aufschrift „MARKTGEMEINDE LURNFELD“ aus handgeschliffenem rostfreien Edelstahl angebracht.

Im südlichen Abschnitt der Ostfassade bietet eine zweieinhalb Meter lange, aus der Wand kragende Bank Platz zum Verweilen. Sie besteht aus drei 14,5 cm breiten Bangkiraibrettern mit feiner Rillung, die mit drei Edelstahlformrohren verschraubt sind.

Das Gemeindewappen (1,30x1,30 m) wird an der Südwand über dem Eingang positioniert.